

Betreff:

WG: Bestätigung der Veröffentlichung zur Auftragsnummer: 665272

Sehr geehrte Damen und Herren,

SDV Vergabe hat folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

Vergabenummer: **K4-07/18**

Auftragsnummer: 665272

Upload-Nummer:

eVergabe.de-ID: 2380351

Kennzeichen: 05.

Vergabepattform: eVergabe.de

Veröffentlichung von: 19.11.2018

Veröffentlichung bis: 13.12.2018

Vergabepattform: Vergabe24.de

Veröffentlichung von: 20.11.2018

Veröffentlichung bis: 13.12.2018

Ausschreibungsblatt: Ausgabe 47/2018 vom 23.11.2018

Öffentliche Ausschreibung

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Name und Anschrift: Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg, Telefon: +49 391-6756098, Fax: +49 391-6756040, E-Mail: k4@ovgu.de, Internet: www.ovgu.de/k4
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, Vergabenummer: **K4-07/18**
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: Es werden elektronische Angebote akzeptiert, ohne elektronische Signatur (Textform), mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: 39120 Magdeburg
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose: Art der Leistung: **VE 2.6 - Schlosserarbeiten**, Umfang der Leistung: Die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg plant den Neubau zur Installation eines Zyklotrons mit PET-Tracerproduktion und Forschung an radioaktiven Arzneimitteln. Das zur Verfügung stehende Grundstück mit ca. 700 m² Fläche liegt auf dem Gelände der Medizinischen Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und wird über das klinikinterne Straßen- und Mediennetz erschlossen. Das Grundstück ist nicht bebaut und wird derzeit als Parkfläche genutzt. Das Zyklotrongebäude stellt einen 2-geschossigen Solitärbaukörper mit den Gesamtabmessungen L x B x H = 27,8 x 15,3 - 23,9 x 9,0 m dar. Art und Umfang der Baumaßnahme: - Treppengeländer - ca. 10 m, - Steigleiter mit Rückenschutz - 1 St, - Wetterschutzgitter Größe bis 2000 x 2500 mm - 8 St, - Außentür Stahl-Blockzarge, 2flg. - 1 St, - Außentor 1flg. mit Seitenteil - 1 St.
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: Zweck der baulichen Anlage: Forschungsgebäude
- h) Aufteilung in Lose: Vergabe nach Losen: nein
- i) Ausführungsfristen: Beginn der Ausführung: 05.04.2019, Fertigstellung der Leistungen: 02.05.2019, weitere Fristen:
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt. Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabepattform eVergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter www.evergabe.de/unterlagen.

- n) Ablauf der Angebotsfrist am: 13.12.2018, um: 10:30 Uhr
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Vergabestelle, s. a)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q) Eröffnungstermin am: 13.12.2018, um: 10:30; Ort: Am Krökentor 8, 39104 Magdeburg, Zimmer: Geb. 43, Raum 105; Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte
- r) geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen enthalten sind
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärungen zur Eignung" ist erhältlich: siehe Vergabeunterlagen. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmern präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmern abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmern sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmern in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich: siehe Vergabeunterlagen. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen: siehe Vergabeunterlagen.
- v) Ablauf der Bindefrist am: 25.01.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße; Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Referat Wirtschaft, Ernst-Kamieth-Str. 2, 06112 Halle/Saale

Wenn Sie Anfragen zu dieser Veröffentlichung haben, wenden Sie sich bitte an unsere Technische Unterstützung: (0351) 4203-1422.

Diese E-Mail dient der Bestätigung der Veröffentlichung und wurde automatisch versendet. Bitte antworten Sie nicht auf dieses Schreiben, da die Absenderadresse nur zur Versendung von E-Mail-Nachrichten eingerichtet ist.

www.evergabe.de